

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Zürich, 9. März 2023

TX Group steigert den Umsatz organisch um rund 7 Prozent und schliesst das Geschäftsjahr 2022 mit einem normalisierten Betriebsergebnis von 100 Mio. CHF ab

«Unsere Zeitungen und digitalen Plattformen haben die Ambition, verlässliche Informationsquellen zu sein und Perspektiven zu bieten – Tag für Tag. Im Gegensatz zum inhaltlichen Leistungsausweis fällt die finanzielle Bilanz für das Jahr 2022 unerfreulich aus: Unsere Unternehmen Tamedia, 20 Minuten und Goldbach erfüllen die Erwartungen nicht. Sehr erfreulich war dafür die Entwicklung im Segment TX Markets: JobCloud konnte den Wachstumskurs in der Schweiz fortsetzen, und auch die Entwicklung von karriere.at in Österreich war hervorragend. Die Ende 2021 gegründete Swiss Marketplace Group ist etabliert und verfügt über sehr gute Perspektiven. Die vor drei Jahren eingeführte dezentrale Struktur der Gruppe schafft Transparenz. Das hilft, operative Schwächen zu erkennen, die es in den Unternehmen anzugehen gilt. Gleichzeitig ist der Wert der Gruppe besser sichtbar geworden. Die Entwicklung muss auf beiden Ebenen weiterverfolgt werden.»

Pietro Supino, Verleger & Präsident der TX Group

Wichtigste Ergebnisse für 2022

Dank einer positiven Entwicklung des Stellenmarktes (JobCloud), dem Wachstum im Bereich Aussenwerbung (Neo Advertising) und aufgrund höherer Druckumsätzen resultiert für das Jahr 2022 ein organisches Umsatzwachstum von 6.7%. Der konsolidierte Umsatzrückgang ist auf die Dekonsolidierung von Homegate, Ricardo, Tutti und car4you zurückzuführen, die mit der Gründung der SMG Swiss Marketplace Group per November 2021 einhergeht. Für den Rückgang des Betriebsergebnisses waren hohe PPA-Abschreibungen der SMG, Investitionen in das Geschäft mit der Aussenwerbung, hohe Papierpreise und die Auswirkungen des unsicheren konjunkturellen Umfelds auf den Werbemarkt wichtige Gründe. Gleichzeitig konnten im Vergleich zur Vorjahresperiode die Betriebskosten gesenkt werden.

- **Betriebsertrag:** Der konsolidierte Betriebsertrag ist um 32.2 Mio. CHF auf 925.2 Mio. CHF gesunken (-3%), organisch ist der Betriebsertrag um 57.8 Mio. CHF auf 925.2 Mio. CHF (+6.7%) gestiegen.
- **Betriebsergebnis:** Das Betriebsergebnis vor Effekten aus Unternehmenszusammenschlüssen (EBIT b. PPA) sank um 56.2% auf 56.0 Mio. CHF. Die Marge betrug 6.0% (Vorjahr 13.4%). Das normalisierte Betriebsergebnis (EBIT adj.) sank um 22% auf 100.1 Mio. CHF, die respektive Marge betrug 10.8% (Vorjahr 13.4%). Wertberichtigungen bei den assoziierten Gesellschaften, der höhere Papierpreis, Investitionen im Bereich Aussenwerbung und das unsichere konjunkturelle Umfeld haben die Profitabilität belastet.
- **Ergebnis (EAT):** Das EAT ging von 832.7 Mio. auf -4.6 Mio. CHF deutlich zurück. Dabei wurde das Ergebnis wesentlich vom Rückgang des Finanzergebnisses von 789.6 Mio. CHF auf 2.3 Mio. CHF beeinflusst. Dies ist auf den im Vorjahr enthaltenen Effekt von 778.5 Mio. CHF zurückzuführen, der im Rahmen der Einbringung der Anteile an der TX Markets AG in das neue Joint Venture SMG Swiss Marketplace Group AG erzielt wurde.
- **Investitionen:** Die Gesamtinvestitionen betrugen 131.0 Mio. CHF (Vorjahr 82.1 Mio. CHF). Der grösste Teil der Investitionen in Sach- und immaterielle Anlagen entfiel auf den Umbau der Räumlichkeiten auf dem Werdareal in Zürich, auf Investitionen in neues Werbeinventar im Out-of-Home-Bereich sowie auf IT-Anlagen. In Finanzanlagen wurden 96.3 Mio. CHF (Vorjahr 41.8 Mio. CHF) investiert, inkl. einer Anlage in Festgeldern von 70.0 Mio. CHF.
- **Mittelfluss:** Der betriebliche Cash Flow nach Abzug von Investitionstätigkeit in Sach- und immateriellen Anlagen (FCF b. M&A) sank um 38.8% auf 79.6 Mio. CHF. Der Free Cash Flow b. M&A nach Dividenden an Minderheiten und Rückzahlung der Leasingverbindlichkeiten, der die Basis für die ordentliche Dividendenausschüttung bildet, betrug nach Abzug der Gewinnausschüttungen an Minderheitsaktionäre (JobCloud und Goldbach) und der Rückzahlungen von Leasingverbindlichkeiten (Neo Advertising) 7.8 Mio. CHF.
- **Nettoliiquidität:** Ende 2022 betrug die Nettoliiquidität 140.1 Mio. CHF (Vorjahr 302.8 Mio. CHF). Zentrale Treiber waren die Auszahlung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2021 sowie die signifikante Erhöhung der Leasingverbindlichkeiten durch die zusätzliche Anmietung von analogen und digitalen Werbeflächen seitens Neo Advertising.

Dividende

Für das Jahr 2022 beantragt der Verwaltungsrat der TX Group der Generalversammlung die Ausschüttung einer regulären Dividende von CHF 0.30 sowie einer Sonderdividende von CHF 4.20 je Aktie. Die Sonderdividende wird aus der Fusion der digitalen Marktplätze zur SMG Swiss Marketplace Group resultierenden Mittelzufluss von CHF 135 Mio. gespiesen und in drei Tranchen in den Jahren 2022, 2023 und 2024 ausbezahlt. Insgesamt beantragt der Verwaltungsrat der TX Group für das Geschäftsjahr 2022 eine Dividende in der Höhe von 4.50 CHF pro Aktie. Vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre an der Generalversammlung am 14. April 2023 wird die Dividende am 20. April 2023 an die per 19. April 2023 eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären ausbezahlt.

Wechsel im Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat der TX Group schlägt der Generalversammlung die Neuwahl von Dr. Stephanie Caspar sowie Claudia Coninx-Kaczynski in den Verwaltungsrat vor. Wie bereits angekündigt, wird Christoph Tonini aufgrund seiner Wahl zum CEO und Verwaltungsratsdelegierten der SMG Swiss Marketplace Group aus dem Verwaltungsrat der TX Group ausscheiden. Andreas Schulthess hat sich entschieden, sein Mandat nicht zu erneuern. Entsprechend der familieninternen Rotation soll Claudia Coninx-Kaczynski auf ihn folgen, die demselben Familienstamm der Gründerfamilie angehört. Andreas Schulthess bleibt der TX Group als Mitglied des Pools der Familien-Aktionäre verbunden.

Dr. Stephanie Caspar (D/1973) ist als Partnerin für das globale Portfolio des Private Equity Unternehmens Summa Equity verantwortlich. Seit 2022 ist sie Mitglied des Aufsichtsrats von Tonies sowie von Galileo Global Education. Von 2013 bis 2022 war Stephanie Caspar bei Axel Springer SE tätig. 2018 wurde sie in den Vorstand von Axel Springer SE berufen und führte zuerst den Bereich Technologie und Daten, später das nationale Mediengeschäft und zuletzt den Bereich der digitalen Marktplatz- und Rubrikenangebote. Caspar begann ihre Karriere bei McKinsey & Company. Es folgten Führungspositionen bei Ebay und Immobilienscout24, bevor sie als Gründerin und Geschäftsführerin den Onlineshop Mirapodo für die Otto Gruppe aufgebaut hat. Stephanie Caspar ist promovierte Betriebswirtin.

Claudia Coninx-Kaczynski (CH/1973) ist seit April 2014 Mitglied des Verwaltungsrats der Forbo Holding AG und nimmt auch Einsitz im Personal- und Nominationsausschuss sowie im Vergütungsausschuss. Weiter ist sie Mitglied der Verwaltungsräte der Swisscontent AG und der Awina AG sowie von weiteren Stiftungsräten und Komitees. Von 2006 bis 2011 führte sie die Geschäfte der Färbi Immobilien AG (später Rietpark Immobilien AG) in Zürich. Danach setzte sie bis 2014 verschiedene Projekte für P.A. Media AG und Swisscontent AG in Zürich um, unter anderem im Bereich M&A. Claudia Coninx-Kaczynski gehört der Gründerfamilie der TX Group AG an. Von 2013 bis 2016 war sie bereits Mitglied des Verwaltungsrats der TX Group AG (vormals Tamedia AG). Sie hat an der Universität Zürich Rechtswissenschaften (lic. iur.) studiert und an der London School of Economics and Political Sciences (LSE) einen Master of Law (LL.M.) erworben.

Kennzahlen	2022 in Mio. CHF	2021 in Mio. CHF	Veränderung ³ in Prozent
TX Group			
Betriebsertrag	925.2	957.4	-3.4%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	123.8	177.7	-30.3%
Marge in % ¹	13.4	18.6	-5.2%p
Betriebsergebnis vor Effekten aus Unternehmenszusammenschlüssen (EBIT b. PPA.)	56.0	127.9	-56.2%
Marge in % ¹	6.0	13.4	-7.4%p
Betriebsergebnis (EBIT)	5.9	63.3	-90.7%
Marge in % ¹	0.6	6.6	-6.0%p
Betriebsergebnis (EBIT adj.)	100.1	128.3	-22.0%
Marge in % ¹	10.8	13.4	-2.6%p
Ergebnis (EAT)	-4.6	832.7	-100.6%
Marge in % ¹	-100.6	87.0	-187.6%p
Ergebnis (EAT adj.)	79.5	102.0	-22.1%
Marge in % ¹	8.6	10.7	-2.0%p
Mittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit	110.1	160.6	-31.4%
Mittelfluss nach Investitionstätigkeit in Sach- und immaterielle Anlagen (FCF b. M&A)	79.6	130.1	-38.8%
Mittelfluss nach Investitionstätigkeit (FCF)	32.4	226.8	-85.7%
Bilanzsumme	3 373.4	3 763.4	-10.4%
Eigenfinanzierungsgrad (in %) ²	78.0	79.2	-1.2%p
TX Markets			
Betriebsertrag	139.7	205.1	-31.9%
EBIT adj.	93.2	88.1	5.9%
Marge in % ¹	66.7	42.9	23.8%p
Goldbach			
Betriebsertrag	191.5	174.5	9.8%
EBIT adj.	21.2	34.4	-38.5%
Marge in % ¹	11.1	19.7	-8.7%p
20 Minuten			
Betriebsertrag	115.0	123.8	-7.1%
EBIT adj.	15.3	18.7	-18.4%
Marge in % ¹	13.3	15.1	-1.8%p
Tamedia			
Betriebsertrag	464.4	459.3	1.1%
EBIT adj.	6.7	18.2	-63.0%
Marge in % ¹	1.4	4.0	-2.5%p
Group & Ventures			
Betriebsertrag	180.6	185.0	-2.4%
EBIT adj.	-25.7	-20.6	24.6%
Marge in % ¹	-14.2	-11.1	-3.1%p

¹ In Prozent des Betriebsertrags; ² Eigenkapital zu Bilanzsumme; ³ Bei Veränderungen von Vergleichsgrößen mit unterschiedlichen Vorzeichen wird keine Angabe gemacht (n.a.). Die Veränderung von relativen Grössen (z.B. Margen) wird in Prozentpunkten (p) angegeben.

Alternative Performance-Kennzahlen: TX Group wendet die folgenden alternativen Performance-Kennzahlen an: Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA), Betriebsergebnis vor Effekten aus Unternehmenszusammenschlüssen (EBIT b. PPA), Mittelfluss nach Investitionstätigkeit in Sach- und immaterielle Anlagen (FCF b. M&A), Konsolidierte normalisierte Erfolgsrechnung (Kennzahlen der konsolidierten normalisierten Erfolgsrechnung werden als adjustiert bezeichnet, zum Beispiel EBIT adj.)



Details zu den Segmenten

TX Markets: JobCloud setzt Wachstum fort - SMG etabliert und mit guten Aussichten

Das Segment TX Markets entwickelte sich im Geschäftsjahr positiv und erreichte einen EBIT adj. von 93.2 Mio. CHF (+5.9%). Vor allem die Beteiligungen am Stellenportal JobCloud in der Schweiz (vollkonsolidiert, wobei TX Group 50% des Kapitals hält) sowie an karriere.at in Österreich (TX Group hält indirekt 24.5%, da JobCloud AG 49% hält) entwickelten sich aufgrund des deutlichen Anstiegs an Aufträgen und der Neukunden hervorragend. Das im November 2021 gegründete Unternehmen SMG Swiss Marketplace Group (TX Group hält 30.74%, At-Equity-Konsolidierung) konzentrierte sich im Berichtsjahr darauf, das Führungsteam zu komplettieren und Strukturen aufzubauen. Trotz der schwierigen Wirtschaftslage entwickelte sich das Geschäft der digitalen Plattformen insgesamt erfreulich. Aufgrund der Neuausrichtung im Bereich Automobil mussten im Zuge der Fusion geschaffene immaterielle Vermögenswerte abgeschrieben werden, was das Ergebnis der TX Group belastete. Seit dem 1. Februar 2023 leitet mit Christoph Tonini ein neuer CEO das Unternehmen. Die ideale Ausgangslage der inzwischen etablierten SMG soll nun für ein beschleunigtes Wachstum genutzt und die Profitabilität weiter gesteigert werden.

Goldbach: Investitionen in die Transformation

Goldbach konnte das Berichtsjahr 2022 dank der Aussenwerbung mit einem Umsatzwachstum abschliessen. Die übrigen Gattungen konnten nicht gleich gut wie im Vorjahr kapitalisiert werden, was der rückläufigen Nutzung sowie dem herausfordernden Umfeld am Werbemarkt geschuldet war. Goldbach investiert in die Transformation des Unternehmens und in den Auf- und Ausbau einer medienübergreifenden Buchungsplattform, wodurch das Ergebnis belastet wird. Insgesamt wurde ein Rückgang des EBIT adj. auf 21.2 Mio. CHF (-39.9%) verzeichnet. Mit Clear Channel Schweiz konnte im Dezember eine strategisch relevante Akquisition angekündigt werden. Inzwischen wurde die Übernahme von der Schweizer Wettbewerbskommission genehmigt, die restlichen Vollzugsbedingungen sollten bis in wenigen Wochen erfüllt sein. Die Zusammenführung von Clear Channel Schweiz und Neo Advertising wird die Marktposition von Goldbach in der Aussenwerbung signifikant verbessern.

20 Minuten: Reichweitenstärkste Schweizer Medienmarke

Bei 20 Minuten reduzierte sich der EBIT adj. um 18.4% auf 15.3 Mio. CHF. Die Situation auf dem Werbemarkt bleibt angespannt. Einen negativen Einfluss auf das Geschäftsergebnis hatte auch der hohe Papierpreis. Erfreulich ist, dass 20 Minuten die Position als reichweitenstärkste Schweizer Medienmarke sichern konnte. Zudem ist die digitale Transformation des Geschäfts mit einem Umsatzanteil von 73% weit fortgeschritten.

Tamedia: Höhe Papierpreise beeinflussten Ergebnis

Im Berichtsjahr weist Tamedia im Vergleich zum Vorjahr einen leicht gestiegenen Umsatz aus. Der EBIT adj. entwickelte sich jedoch rückläufig auf CHF 6.7 Mio. CHF (Vorjahr 18.2 Mio. CHF, -63%). Die höheren Papier- und Energiekosten wirkten sich auf den Betriebsaufwand aus, der sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöhte. Tamedia verfolgt das Ziel, die Verluste bei Print-Abonnements durch den Verkauf digitaler Abonnements zu kompensieren. Ende Dezember 2022 zählte das Unternehmen über 150'000 digitale Abonnements.

Group & Ventures: Kosteneinsparungen auf Gruppenstufe auf Kurs

Die Group trieb die Flexibilisierung des Angebotes und der Optimierung der Prozesse und Systeme voran und konnte so Kosteneinsparungen realisieren. Dazu trug auch der Ausbau der Aktivitäten des Service Centers in Belgrad bei. Das vor mehr als zwei Jahren angekündigte Ziel, wonach bis Ende 2023 auf Gruppenstufe 20 Mio. CHF eingespart werden, hat weiterhin Bestand.

Im Bereich der Ventures wirkte sich die erhebliche Korrektur der Technologieaktien auch auf junge Startups aus. Bei neuen Investitionen gingen die Bewertungen deutlich zurück und boten damit bessere Einstiegsmöglichkeiten. Bei bestehenden Investitionen unterstützt TX Ventures seine Portfoliounternehmen dabei, die Zeit bis zur Anschlussfinanzierung zu verlängern, indem entweder Kosteneffizienzprogramme eingeführt und/oder zusätzliche Finanzmittel beschafft werden.

Die detaillierten Angaben zur normalisierten Erfolgsrechnung sind auf Seite 63 des Geschäftsberichts zu finden.

Organisatorische Hinweise

Analystenkonferenz auf Englisch heute, 9. März 2023

Zeit	10:00 - 11:00 Uhr
Ort	Werdstrasse 21, 8004 Zürich oder virtuell
Webcast	Link
Fragen via Dial-in oder Google Meet	+41 (0) 58 310 50 00 Bitte wählen Sie sich ein paar Minuten vor Konferenzbeginn ein

Mediengespräch zu Tamedia auf Deutsch heute, 9. März 2023

Zeit	11:15 - 12:15 Uhr
Ort	Werdstrasse 21, 8004 Zürich

Kontakt

Ursula Nötzli, Chief Communications & Sustainability Officer, Member of the Executive Board
+41 79 462 52 45, ursula.noetzli@tx.group

Über die TX Group

Die TX Group bildet ein Netzwerk von Plattformen und Beteiligungen, das den Nutzerinnen und Nutzern Informationen, Orientierung, Unterhaltung sowie Hilfestellungen für den Alltag bietet. Die Wurzeln liegen in der Publizistik mit den vielfältigen Zeitungen von Tamedia sowie den Medien von 20 Minuten. Ergänzt wird das Portfolio durch die Werbevermarkterin Goldbach. Die TX Group ist Ankeraktionärin der SMG Swiss Marketplace Group und von JobCloud, hält Mehrheitsbeteiligungen an Doodle und Zattoo und ist durch TX Ventures als Investorin im Bereich Fintech engagiert. Das 1893 gegründete Unternehmen ist seit 2000 an der Schweizer Börse kotiert.

www.tx.group